Mode selbst gemacht Alles Schritt für Schritt erklärt

Armreifen aus Strick im Stil von Brioni

Eindeutig die bequemste Art, superbreite, dicke Armbänder zu tragen. Unsere sind gestrickt, mit einem breiten Gummiband als Innenleben und mehreren Lagen Steppvlies zum Aufpolstern. Sie lassen sich ganz bequem über die Hände streifen, und nichts drückt beim Tragen.

Maße: ca. 19–21 cm Umfang, 5 cm und 3,5 cm breit.
Material: ONline-Wolle „Linie 255 Toledo" (40 % Baumwolle, 40 % Polyacryl, 20 % Polyamid, 85 m = 50 g) in Dunkelgrau Fb. 08 (50 g reichen für zwei Armbänder, 100 g braucht man für drei Armbänder), ein Nadelspiel Nr. 4,5–5, je 21–22 cm Gummiband (5 cm breit), Steppvlies (ca. 22 x 20 cm), Textilkleber.
Grundmuster: Rechte und linke M nach Anleitung stricken.
Maschenprobe: 18 M und 26 R/Rd = 10 x 10 cm.

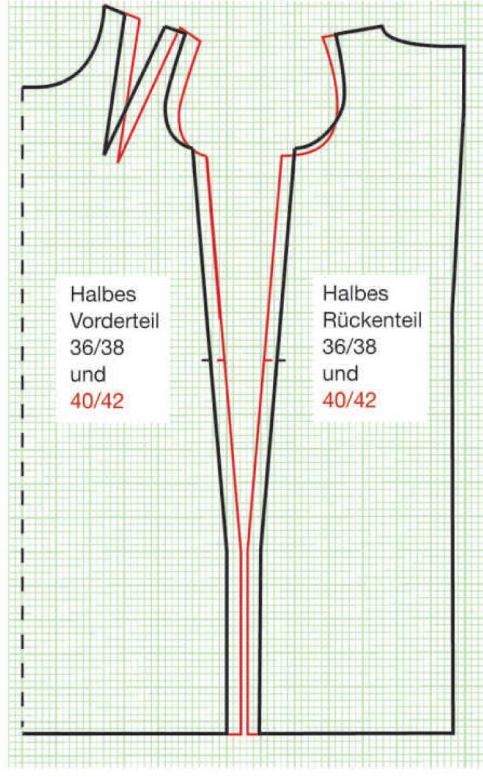
ANLEITUNG

Einfaches Armband: Für den Rohling das Gummiband auf die gewünschte Breite + 1 cm Nahtzugabe zuschneiden. Das Band zur Runde schließen. 2–3 Lagen Steppvlies zuschneiden: in der Länge jeweils die Gummibandlänge ohne Nahtzugabe, in der Breite 2, 4 und 5 cm. Den schmalen Streifen zuerst mittig auf das Gummiband kleben, dabei den Textilkleber ganz sparsam punktweise auftragen, nur damit das Vlies nicht verrutscht. Den 4 cm breiten und dann den 5 cm breiten Streifen aufkleben. Der Rohling ist fertig. Für den Bezug 36 M anschlagen (3 Nadeln mit je 12 M) und 7 Rd rechte M, 2 Rd linke M, 16 Rd rechte M, 2 Rd linke M, 7 Rd rechte M stricken, dann alle M abketten. Das Strickteil über den Rohling ziehen und die Naht innen zusammennähen.
Armband mit Schrägstreifen: Den Rohling anfertigen wie beim einfachen Armband beschrieben. Für den Bezug 27 M anschlagen und stets 6 R glatt rechts, 2 R glatt links stricken, dabei die Schrägung wie folgt arbeiten: In jeder Hin-R am R-Anfang nach der Rand-M 2 M re zusammenstricken, am R-Ende vor den letzten 2 M 1 M aus dem Querfaden verschränkt zunehmen. Die M-Zahl bleibt immer gleich. Nach 7 Links-Rippen = 56 R die offenen M der letzten R mit dem M-Anschlag im Strickstich zur Runde schließen. Das Strickteil über den Rohling ziehen und die Naht innen zusammennähen.
Schmales Armband: Eine 150 cm lange Strickkordel über 6 M arbeiten. Man arbeitet mit 2 Nadeln vom Spiel: 6 M anschlagen, * die M an das Nadelende zurückschieben (Arbeit nicht wenden!), den Strickfaden hinter den M mitführen und 6 M rechts stricken, ab * stets wiederholen. Nach einigen R die Kordel in die Länge ziehen, so verteilen sich die M besser. Nach 150 cm die M abketten. An einem Ende 19–21 cm zum Ring schließen, die restliche Länge um diesen Ring wickeln und das Ende unsichtbar vernähen.
Tipp: Die Rohlinge aus Gummiband und Steppvlies lassen sich auch mit schönen Stoffen oder weichem Leder beziehen.

Gerafftes Kleid im Look von Hamilton

Ungewöhnlich ist der von der rechten Seite zusammengesteppte Brustabnäher. Unser Kleid ist etwas länger – für die Frauen, die keinen Supermini mehr tragen möchten. Aber mit den seitlichen Bändchen kann sich jeder seine eigene Wunschlänge raffen.

Größe: 36/38 und 40/42 (für Größe 40/42 gilt die rote Linie). Kleiderlänge vorn: 107 cm.
Material: 1,60 m roter Seidenrips, 140 cm breit, Nähgarn, Schnittmusterpapier mit Zentimetereinteilung, Silberperlen (2 große und 2 kleine) oder 2 silberfarbene Kordel-Endstücke.

ANLEITUNG

Schnitt erstellen: Die Maße der Schemazeichnung auf das Schnittmusterpapier übertragen.
Zuschnitt: Die Schnittteile nach dem Zuschneideplan auflegen: Vorderteil im Bruch, Rückenteil mit Naht. Nahtzugaben: Seiten- und Schulternähte 2 cm, Hals- und Armausschnitte 1 cm, Kleidersaum 5 cm. Zwei Armausschnitt-Schrägstreifen à 4 x 55 cm, ein Halsausschnitt-Schrägstreifen 4 x 70 cm, für die vier Raffbänder je 3 x 60 cm lange Schrägstreifen.
Nähen: Die hintere Naht schließen. Die Brustabnäher von der rechten Seite schließen. Dann den Abnäher unregelmäßig mit